



Reinigung vom Absaugarm

Polypropylen (PP) ist beständig gegen fast alle gängige Reinigungsmittel samt Reinigung mit herkömmlichem Alkohol. Wir empfehlen, die Einzelteile mit Spülmittel oder einem anderen Reinigungsmittel zu reinigen. Da weder Polypropylen (PP) noch PETG höhere Temperaturen als 90°C vertragen, dürfen die Komponente nicht autoklaviert werden.

1. Hauben

Bei normaler Reinigung die Hauben mit Spülmittel oder einem anderen Reinigungsmittel reinigen.

Bei intensiver Reinigung trifft es für die Hauben aus PP und PETG, zu dass sie nicht Temperaturen über 90 ° C vertragen. Wie erwähnt können aber alle Hauben mit herkömmlichem Alkohol abgewischt werden.

2. Gelenk mit Drosselklappe

Bei normaler Reinigung das Gelenk mit Drosselklappe mit Spülmittel oder einem anderen Reinigungsmittel reinigen. Es wird empfohlen, das Gelenk zu öffnen, indem die eine Fingerschraube an der Seite des Gelenks gelockert wird, damit die Gewindestange herausgenommen werden kann und das Gelenk somit zerlegt wird. Dadurch lässt sich auch der O-Ring wie unten dargestellt reinigen.

Bei intensiver Reinigung ist es erforderlich, das Gelenk komplett zu zerlegen. Bitte achten Sie darauf, das Gelenk nachträglich wieder korrekt zu sammeln. Die Teflon-Scheiben müssen unbedingt neben den großen Fingerschrauben an der Seite des Gelenks angebracht werden. Bei der erneuten Montage vom Gelenk am Absaugarm, müssen die kleinen Fingerschrauben nach vorne zeigen und der Hebel für die Drosselklappe sich auf der rechten Seite vom Gelenk befinden. Bei falscher Montage vom Gelenk mit Drosselklappe, ist die Drossel nicht dicht.

3. O-ringe

Die O-Ringe sind aus Polyethylen (PE) und wartungsfrei. Öl oder andere Fettstoffe auf den O-Ringen werden die Friktion zwischen O-Ring und den Anlegeflächen vermindern und dazu führen, dass der Absaugarm nicht gewünschte Arbeitsposition nicht halten kann. Befinden sich die Absaugarme in einem Umfeld, wo sich Öl oder Fettstoffen nicht vermeiden lassen, empfehlen wir eine häufige Reinigung der O-Ringe, beispielsweise mit Azeton oder einem anderen Verdünner. Vor Reinigung der O-Ringe und der Anlegeflächen muss das Gelenk zerlegt werden.

4. Häufigkeit

Die Absaugarme müssen so häufig gereinigt werden, wie es die Schadstoffe und das Umfeld bedingen und verlangen.

Generell ist es erforderlich, die Haube und den Rohrstutzen häufiger zu reinigen, als es für das A-Rohr der Fall ist.

Wir empfehlen die Verschmutzung regelmässig durch Demontage der Haube und Inspektion des Gelenkes mit Drosselklappe zu überwachen. Wenn das Gelenk mit Drosselklappe zwecks Reinigung demontiert wird, soll entsprechend auch die Verschmutzung im B-Rohr überwacht werden.

Befindet sich der Absaugarm in einem Umfeld mit strengen Vorschriften zur Hygiene und Reinhaltung, muss die Reinigung vom Absaugarm nach Planung und System erfolgen.